An sämtliche Haushalte

Oberammergau

anders - begeisternd - leidenschaftlich

Ausgabe 27 | Juni 2018

Oberammergauer NACHRICHTEN aus dem Dorf

In dieser Ausgabe:

- Aktuelles aus der Gemeinde
- Aus Vereinsleben, Kirche und Kindergarten
- Termine & Veranstaltungen
- und viele weitere Berichte

Wichtige Dienste

Notruf

Polizei Notruf	110
Feuerwehr / Rettungsdienst	112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Polizeistation Oberammergau	94583 - 0

Gemeindliche und andere Einrichtungen

Bauhof	08822 / 9226 - 249
Wasserversorgung	08822 / 9226 - 253
Störungsstelle Wasservers.	0160 / 5334354
Klärwerk	08822 / 93590 - 41
Archiv	08822 / 92266 - 61
Kindergarten Kunterbunt	08822 / 935749
Kindergarten Regenbogen	08822 / 1054
Jugendtreff	08822 / 94123
Grundschule / Mittelschule	08822 / 92266 - 0
Gemeindebücherei	08822 / 92266 - 52
Gemeindeverwaltung	08822 / 32-0
Oberammergau Museum	08822 / 94136
Passionstheater	08822 / 94588 - 0
Ammergauer Haus	08822 / 94988-22
WellenBerg	08822 / 9236 - 0
Kath. Pfarramt	08822 / 92290
Evang. Pfarramt	08822 / 93030

Wertstoffhof / Umladestation		08822 / 3636
Montag	15.00 - 18.00 Uhr	
Mittwoch	15.00 - 18.00 Uhr	
Freitag	15.00 - 18.00 Uhr	
Samstag	10.00 - 13.00 Uhr	

Impressum

Herausgeber:
Gemeinde Oberammergau, 1. Bürgermeister Arno Nunn
Ludwig-Thoma-Str. 10, 82487 Oberammergau

Redaktionsleitung und Anzeigenverwaltung: Thomas Huppmann
nachrichten@gemeinde-oberammergau.de

Layout und Gestaltung:
Typomedia, Christian Schubert, Daisenbergerstr. 1
82487 Oberammergau, www.typomedia-schubert.de

Druck:
Druckerei Weixler, Kleppergasse 16, D-82487 Oberammergau
Telefon +49 (0)8822 - 829, Telefax +49 (0)8822 - 3670
www.druckerei-weixler.de

Auflage und Verteilung: Gesamtauflage 3100 Exemplare
Verteilung an sämtliche Haushalte im Gemeindegebiet

Fotos: Gemeinde Oberammergau, Vereine,
Titelbild Typomedia

Grußwort

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Oberammergauer,

wenn wir uns im Ort, in der Region, in Bayern „so umschau´n", dürfen wir sicherlich mit Freude feststellen, dass in allen Bereichen richtig gewerkelt wird. Ob aus unternehmerischer oder gewerblicher, beruflicher, künstlerischer und kultureller, christlicher, vereinsmäßiger oder ehrenamtlicher Motivation heraus, oder eben beim Nachgehen eines Hobbys oder einer Leidenschaft. - Überall brummt´s!

Und das ist schon etwas Besonderes. Es ist alles andere als selbstverständlich. Gerade wenn wir uns in der Welt „so umschau´n".

Deshalb habe ich mich entschlossen nicht die übliche Vorausschau zu geben. Vielmehr will ich Ihnen Anstoß und Zeit bieten genau diese Situation wirken zu lassen. Und hoffentlich können Sie sich darüber freuen und kommen auch ein paar Takte zur Ruhe, zum Genuss.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen für die kommenden Wochen bei allen Ihren Vorhaben, bei den vielen tollen Veranstaltungen und Festen gutes Gelingen, viel Freude und eine gute Zeit.

Und ganz nebenbei können Sie viel Wissenswertes in Ruhe in der vorliegenden Ausgabe nachlesen.

Ein weiterhin schönes Frühjahr und einen traumhaften Sommer wünscht

Arno Nunn / 1. BGM

Inhalt

Wichtige Dienste 2

Impressum 2

Grußwort 2

Aktuelles aus der Gemeinde 3

Die Ammergauer Alpen informieren 11

Gemeindebücherei 11

Nachrichten aus dem Archiv 12

Vereine und Veranstaltungen

Tag der Bundeswehr 14

Musikverein Oberammergau 15

SG „Hubertus" e.V. Oberammergau 16

Unterstützung für Pflegebedürftige und deren Familien im Alltag 16

Klassik Sommerfestival Ettal 2018 17

Neue Beratungsstelle SkF Oberammergau 17

Neues aus dem SeniorenWohnen Oberammergau 18

Oberammergauer Kulturverein e.V. 19

Neues aus dem Jugendtreff 20

König Ludwig Kids Race 21

Gemeindliche Sportlerehrung 22

TSV Oberammergau 23

Schule

Ramadama 2018 24

Aktion gegen das Bienensterben 25

Internationaler Schüleraustausch 25

Kindergarten

25 Jahre Kindergarten Regenbogen 26

Bewegungskindergarten Kunterbunt 27

Kirche

Evangelische Kirche – Termine 28

Katholische Kirche – Termine 29

Stellenausschreibung Kindergarten Regenbogen 30

Gemeindeblatt – Plattform für Ihr Unternehmen 31

Veranstaltungskalender 32

Aktuelles aus der Gemeinde

Das Rathaus informiert:

Bericht: Thomas Huppmann

Aufgrund der Veranstaltungen im Passionstheater im Juli und August 2018

„Wilhelm Tell": 07./20./21. Juli und 03./04./10./11. August 2018

„Brandner Kaspar": 12./13. Juli 2018

hat die Gemeinde Oberammergau zur reibungslosen Durchführung folgende verkehrsrechtlichen Maßnahmen angeordnet:

- Der Umgriff um das Passionstheater (Theaterstraße – teilw. Feldiglgasse – Ottmar-Weis-Straße – Devrientweg) wird jeweils ab 18.30 Uhr bis zum Veranstaltungsende (ca. 23.30 Uhr) für den Verkehr gesperrt.
- Für die Besucher der Veranstaltungen stehen die Großparkplätze in der Ettaler Straße (Festplatz), Turnerweg und an der Eugen-Papst-Straße sowie ein Großteil der Parkplätze im Ortszentrum zur Verfügung.
- Der Parkplatz hinter dem Passionstheater wird jeweils ab 16 Uhr für den allgemeinen Verkehr gesperrt.

„Heimatsound Festival": 27./28. Juli 2018

- Der Umgriff um das Passionstheater (Theaterstraße – teilw. Feldiglgasse – Ottmar-Weis-Straße – Devrientweg) wird von Freitag, 27.07. ab 14.00 Uhr bis Sonntag 29.07.2018, 11.00 Uhr für den Verkehr gesperrt. Die Passionswiese ist ab Freitag, 27.07. bis Sonntag, 29.07. gesperrt.
- Für die Besucher der Veranstaltungen stehen die Großparkplätze in der Ettaler Straße (Festplatz), Turnerweg und an der Eugen-Papst-Straße sowie ein Großteil der Parkplätze im Ortszentrum zur Verfügung.
- Der Recyclinghof ist während der Sperrung über die Warbergstraße erreichbar.

Das Rathaus informiert:

Bericht: Thomas Huppmann

Die Gemeinde Oberammergau gibt bekannt, dass am **Montag, den 18.06.2018** der jährliche Betriebsausflug für die Mitarbeiter stattfindet.

An diesem Tag sind das Rathaus und alle anderen Einrichtungen geschlossen.

Nur der WellenBerg Oberammergau hat an diesem Tag geöffnet.

Aktuelles aus der Gemeinde

Das Rathaus informiert:

Bericht: Stefan Schmid

Erhöhung der Zweitwohnungssteuer ab 01.01.2019:

Bereits im Rahmen der Haushaltsberatungen des Jahres 2018 wurde vom Haupt- und Finanzausschuss die Erhöhung des Steuersatzes für die Berechnung der Zweitwohnungssteuer von bisher 15 % auf 18 % ab dem 01.01.2019 vorgeschlagen. Den hierfür notwendigen Beschluss der Änderungssatzung, hat der Gemeinderat in der öffentlichen Sitzung am 25.04.2018 mit 16:5 Stimmen gefasst.

Die letzte Erhöhung der Zweitwohnungssteuer erfolgte zum 01.01.2016. Damals wurde der Steuersatz von rund 10% (Stufentarif) auf einen einheitlichen Steuersatz von 15% erhöht.

Die Gemeinde Oberammergau hat im Landkreisvergleich den mit Abstand höchsten Zweitwohnungssteuersatz. Garmisch, Grainau und Mittenwald erheben jeweils 9 %, Murnau derzeit 8%.

Grundlage für die Berechnung der Zweitwohnungssteuer ist die Jahresrohmiete, festgesetzt vom Finanzamt zum Hauptfeststellungszeitpunkt 01.01.1964. Dieser Ausgangswert wird entsprechend der Steigerung der Wohnungsmieten (Nettokaltmiete) aus dem Verbraucherpreisindex für Deutschland, der vom Statistischen Bundesamt veröffentlicht wird, hochgerechnet. Die Hochrechnung erfolgt für das jeweilige Erhebungsjahr auf den September des Vorjahres, dies hat in der Regel jedes Jahr eine Steigerung der Jahresrohmiete und somit eine Erhöhung der Zweitwohnungssteuer zur Folge. Die Indexerhöhungen betrugen bis September 2017 insgesamt 563 Prozent. Die zu zahlende Zweitwohnungssteuer erhält man durch Anwendung des Steuersatzes auf die wie beschrieben ermittelte, indexierte Jahresrohmiete.

Nachfolgendes Beispiel soll die Berechnungsweise verdeutlichen:

Wohnungsgröße: 50 qm		
Jahresrohmiete zum 01.01.1964:	€ 840,00	
Jahresrohmiete indexiert bis 09/2017: 563%:	€ 4.729,20	
Steuersatz:	**15% bis 2018**	**18% ab 2019**
Höhe der Zweitwohnungssteuer (2019 noch ohne Indexerhöhung):	€ 709,38	€ 851,26

Derzeit zahlen in Oberammergau 285 Zweitwohnungsbesitzer jährlich eine Steuer von insgesamt rund € 280.000.

Die Bescheide, basierend auf dem geänderten Steuersatz, werden Anfang Januar 2019 an die Zweitwohnungsbesitzer verschickt. Die Jahresbeträge sind zum 15.02.2019 zur Zahlung fällig.

Das Ordnungsamt informiert:

Bericht: Sabrina Freißl

Plakatierung auf öffentlichem Grund

Die Gemeinde Oberammergau hat eine Verordnung über öffentliche Anschläge aufgrund des Art. 28 Abs. 1 Landesstraf- und Verordnungsgesetzes (LStVG) erlassen, die bereits am 01.10.2003 in Kraft getreten ist.

Zum Schutz des Orts- und Landschaftsbildes und zum Schutze vor Natur-, Kunst und Kulturdenkmälern, wurde mit der Firma Ströer Deutsche Städte Medien GmbH (DSM) ein Vertrag geschlossen, in dem das Anbringen von Werbeplakaten an Plakatsäulen und Anschlagtafeln ausschließlich durch die DSM geregelt ist.

Wenn Sie Werbeplakate oder andere Aushänge anbringen wollen, setzen Sie sich bitte unbedingt vorab mit der Firma Ströer Deutsche Städte Medien GmbH, Franziskanerstr. 14, 81669 München in Verbindung.

Das Plakatieren auf öffentlichem Grund ist an allen anderen Stellen untersagt.

Lediglich für Wahlen gilt eine Ausnahme. Hierfür werden Anschlagtafeln aufgestellt, welche ausschließlich von Parteien und Wählergruppen für das Anbringen von Werbeplakaten genutzt werden dürfen. Genauere Regelungen dazu sind in der oben genannten Verordnung der Gemeinde Oberammergau über öffentliche Anschläge geregelt.

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei der Gemeinde Oberammergau, Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung.

Das Rathaus informiert:

Bericht: Christian Ostler

Wellenberg – Sommer-spezialkarte

Mit Beginn der Freibadesaison bieten wir erneut die beliebte Sommerspezialkarte an.

Grenzenloser Badespaß bis zum 10.09.2018 für die ganze Familie

Erwachsene	91,00 €
Kinder	45,00 €
Familie	149,00 €

Die Karte ist an der Wellenberg Kasse erhältlich. Bitte Passfoto mitbringen.

Das Rathaus informiert:

Bericht: Christian Ostler

Ammergauer Haus

Im 1. OG des Ammergauer Hauses ist ein neuer Tagungsraum entstanden.

Der Raum ist für kleinere Tagungen bis ca. 50 Personen bestens geeignet.

Der Mietpreis beträgt 150 Euro zuzgl. MwSt. Einheimische gemeinnützige Vereine bezahlen die Hälfte.

Reservierung unter: Telefon (08822) 94988-22

Das Rathaus informiert:

Bericht: Stefan Schmid

Haushalt 2018

Nach diversen Vorberatungen wurde in der öffentlichen Gemeinderatsitzung am 26.02.2018 der Haushalt 2018 vom Gemeinderat mit 18:2 Stimmen verabschiedet.

Folgende Gesamteinnahmen und -ausgaben sind vorgesehen:

	Einnahmen u. Ausgaben in €:
Verwaltungshaushalt:	16.050.020,00
Vermögenshaushalt:	3.505.990,00
Gesamthaushalt 2018:	**19.556.010,00**

Verwaltungshaushalt 2018:

Die Haushaltssatzung sieht Erhöhungen der Hebesätze für die Grundsteuer A und B von bisher jeweils 400 % auf 450% vor.
Deshalb werden im Juni an die Grundstücks-eigentümer neue Grundsteuerbescheide ver-schickt. Der Erhöhungsbetrag des Jahres 2018 wird dabei auf die verbleibenden Vorauszah-lungstermine im Jahr 2018 (15.08. und 15.11.) verteilt.

Aus der Grundsteuererhöhung resultieren Mehreinnahmen im Verwaltungshaushalt von rund 100.000 € pro Jahr, welche unter anderem für den Defizitausgleich des Erlebnisbades WellenBerg benötigt werden.

Für die Regiebetriebe Tourismus, Ammergauer Haus und WellenBerg wurden Wirtschaftspläne erstellt.

Der Nachweis der liquiden Verluste, welche in entsprechender Höhe an die Betriebe ausge-zahlt werden, erfolgt im Verwaltungshaushalt mit folgenden Beträgen:

	€:
Regiebetrieb Tourismus	339.860,00
Regiebetrieb Ammergauer Haus	360.730,00
Regiebetrieb WellenBerg	797.100,00
Defizitausgleich 2018 insgesamt:	**1.497.690,00**

Die nachfolgende Auflistung enthält eine Zusammenfassung der Einnahmen und Aus-gaben des Verwaltungshaushalts, geordnet nach ihren Arten (Gruppierungsübersicht).

Einnahmen:

Bezeichnung	Ansatz HHJA 2018	Ansatz HHJA 2017	Ergebnis HHJA 2016
Grundsteuer, Gewerbesteuer	2.238.500,00	1.833.400,00	2.185.926,61
Einkommensteuer, Umsatzsteuer	2.851.030,00	3.507.440,00	3.333.456,00
andere Steuern	298.500,00	287.000,00	291.891,23
(Hundest.,Zweitwohnungst.)			
steuerähnliche Einnahmen	0,00	0,00	0,00
Schlüsselzuweisungen	1.951.400,00	828.420,00	1.541.584,00
Bedarfszuweisungen	0,00	0,00	0,00
sonst. allgem. Zuweisungen (u.a. Grunderwerbst.)	344.610,00	397.100,00	406.572,70
allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00
Verwarnungsgelder, Geldbußen	19.000,00	17.800,00	17.415,75
Verwaltungsgebühren	56.800,00	53.200,00	58.613,69
Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	2.367.800,00	2.477.100,00	2.578.819,70
zweckgebundene Abgaben	0,00	0,00	0,00
Einnahmen aus Verkauf	3.800,00	3.100,00	7.345,70
Mieten und Pachten	550.100,00	498.900,00	488.730,85
sonstige Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen	10.820,00	15.820,00	44.573,53
Erst. v. Ausgaben VerwHH (Innere Verrechnung usw.)	2.433.500,00	2.402.700,00	2.483.931,46
Zuweisungen, Zuschüsse für lfd. Zwecke	783.500,00	768.400,00	814.704,56
Zinseinnahmen	5.960,00	6.230,00	8.273,36
Gewinnanteil v. wirtschaftl. Unternehmen	10.000,00	10.000,00	10.575,00
Konzessionsabgaben	132.000,00	172.000,00	156.609,52
Schuldendienstbeihilfen	0,00	0,00	0,00
Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb	0,00	0,00	0,00
Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen	0,00	0,00	0,00
weitere Finanzeinnahmen	12.050,00	10.050,00	17.403,87
Kalkulatorische Einnahmen	1.980.650,00	2.216.220,00	2.034.234,86
Zuführungen vom Vermögenshaushalt	0,00	141.960,00	0,00
Ist-Überschuss Verwaltungshaushalt	0,00	0,00	0,00
Einnahmen Verwaltungshaushalt	**16.050.020,00**	**15.646.840,00**	**16.480.662,39**

Ausgaben:

Bezeichnung	Ansatz HHJA 2018	Ansatz HHJA 2017	Ergebnis HHJA 2016
Personalausgaben	4.913.420,00	4.552.240,00	4.398.038,73
Unterhalt der Grundstücke u. baul. Anlagen	158.700,00	163.200,00	217.224,68
Unterhalt sonst. unbew. Vermögen	372.500,00	351.500,00	379.677,29
Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände.	177.650,00	164.100,00	214.590,72
Mieten und Pachten	17.910,00	17.910,00	41.589,76
Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagem	322.610,00	348.520,00	319.864,62
Haltung von Fahrzeugen	136.000,00	134.800,00	140.704,72
besondere Aufwendungen f. Bedienstete	45.950,00	44.700,00	45.773,52
Weitere Verwaltungs- u. Betriebsausgaben	679.400,00	617.050,00	633.760,91
Schülerbeförderung	9.000,00	7.500,00	7.536,90
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	140.440,00	133.520,00	109.407,85
Geschäftsausgaben	230.870,00	202.770,00	179.373,09
Verfügungsmittel, Mitgliedsbeiträge	7.480,00	7.980,00	7.251,85
Innere Verrechnung, Erst. Ausgaben des VerwHH	1.507.100,00	1.448.550,00	1.640.817,48
Kalkulatorische Kosten	1.980.650,00	2.216.220,00	2.034.234,86
Zuschüsse für lfd. Zwecke an soziale Einrichtungen	211.820,00	214.570,00	201.957,04
Zuweisungen / Zuschüsse an Bund, Land usw. (Regiebetriebe)	1.601.190,00	1.676.240,00	1.448.787,26
Schuldendiensthilfen	0,00	0,00	0,00
Zinsausgaben	209.620,00	225.550,00	238.756,54
Gewerbesteuerumlage	234.000,00	200.000,00	238.843,00
Allgemeine Zuweisungen	0,00	0,00	0,00
Allgemeine Umlagen (Kreisumlage, Dt. Einheit)	2.137.000,00	2.814.800,00	2.147.715,68
weitere Finanzausgaben, einschl. Deckungsreserve	55.000,00	105.000,00	9.329,75
Zuführung zum Vermögenshaushalt	901.710,00	120,00	1.825.426,14
Ausgaben Verwaltungshaushalt	**16.050.020,00**	**15.646.840,00**	**16.480.662,39**

Aktuelles aus der Gemeinde

Vermögenshaushalt 2018:

Im Vermögenshaushalt sind für Baumaßnahmen 2.430.000 € vorgesehen. Neben diversen kleineren Maßnahmen sind als Wesentlichste aufzuführen:

	Gesamtkosten in €
Städtebau; Umbau Dorfstraße, Sternplatz usw.	330.000
Kindergarten Regenbogen; Erweiterungsbau	700.000
Sporthalle, neue Heizungsanlage	110.000
Baumaßnahmen im Straßenbereich (Asphaltierungen usw.)	220.000
Baumaßnahmen Pürschlingsteg (Rialtobrücke)	420.000
Baumaßnahmen Abwasser (Dorfstraße, Sternplatz usw.)	464.000
Baumaßnahmen Wasserleitungen	95.000

Für notwendige Neu- bzw. Ersatzbeschaffungen von Fahrzeugen, Maschinen und Büroausstattungen sind insgesamt 466.400 € vorgesehen, diese sind neben kleineren Anschaffungen u. a. auf folgende Bereiche aufgeteilt:

	Gesamtkosten in €
Verwaltung (neuer Server, Digitalisierung usw.)	80.000
Klärwerk (Ersatz Zentrifuge, Faulturmrührwerk, Sprinter, usw.)	259.000
Archiv, Einführung Digitalisierung	25.000

Kreditaufnahmen, Schuldenstand:

Im Haushaltsplan des Jahres 2018 ist keine Kreditaufnahme eingeplant. Nach den Verlautbarungen der Rechtsaufsichtsbehörde wird die Hoheitsverwaltung einschließlich der Regiebetriebe auch für das Jahr 2019 keine Kreditgenehmigung erhalten, ausgenommen hiervon ist lediglich ein Zwischenkredit des Eigenbetriebs Kultur zur Finanzierung der Vorlaufkosten der Passionsspiele 2020, welcher jedoch zum Ende des Jahres 2020 wieder getilgt werden muss.

Der Schuldenstand zum 31.12.2018 beträgt insgesamt rund 6.830.000 €. Eingerechnet ist darin die Kreditermächtigung des Jahres 2017 i. H. von 1.016.140 €, welche als Haushaltseinnahmerest in das Jahr 2018 übertragen, aber bislang noch nicht in Anspruch genommen wurde.

Die nachfolgenden Tabellen enthalten eine Zusammenfassung aller Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushalts, geordnet nach ihren Arten (Gruppierungsübersicht).

Einnahmen:

Bereiche	Bezeichnung	Haushaltsplan 2018 Euro	Haushaltsplan 2017 Euro	Ergebnis 2016 Euro
30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	901.710	120	1.825.426,14
31	Entnahmen aus Rücklage	1.086.690	0	2.268.346,04
32	Rückflüsse von Darlehen	4.590	4.510	4.607,79
33-34	Veräußerungen von Beteiligungen / Anlagevermögen	858.000	1.468.000	118.678,00
35	Beiträge und ähnliche Entgelte	55.000	535.000	271.514,69
36	Zuweisungen u. Zuschüsse	600.000	345.630	251.951,76
37	Kreditaufnahmen	0	1.016.140	0,00
	Summe Vermögenshaushalt	3.505.990	3.369.400	4.740.524,42

Ausgaben:

Bereiche	Bezeichnung	Haushaltsplan 2018 Euro	Haushaltsplan 2017 Euro	Ergebnis 2016 Euro
90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	0	141.960	0,00
91	Zuführung an Rücklagen	120	120	43,00
92	Gewährung von Darlehen	0	0	0,00
936	Kapitaleinlagen	34.000	0	0,00
932	Grunderwerb	194.600	69.600	418.899,45
935	Erwerb von beweglichem Vermögen	466.400	991.750	701.084,01
94 - 96	Baumaßnahmen	2.430.000	1.785.500	2.997.425,70
97	Tilgungen	364.870	350.470	336.801,86
98	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen	16.000	30.000	286.270,40
990	Kreditbeschaffungskosten	0	0	0,00
	Summe Vermögenshaushalt	3.505.990	3.369.400	4.740.524,42

Aktuelles aus der Gemeinde

Verpflichtungsermächtigungen:

Verpflichtet sich die Gemeinde im laufenden Haushaltsjahr zur Leistung von Ausgaben für Investitionen in künftigen Jahren, sind diese Belastungen bereits im laufenden Haushaltsjahr bei den einzelnen Haushaltsstellen zu veranschlagen.

Der Haushaltsplan 2018 enthält folgende Verpflichtungsermächtigungen:

		€
Feuerwehr	Mehrkosten lt. Ausschreibung LF 20, Jahr 2019	67.300
Ortsgestaltung	Fortführung der Maßnahme Dorfplatz, Sternplatz, Ludwig-Thoma-Straße, Verlegergasse im Jahr 2019	1.310.000
Ortsgestaltung	Fortführung im Jahr 2020	610.000
	Insgesamt:	**1.987.300**

Für die Maßnahme „Ortsgestaltung" wurden bereits im Jahr 2018 Aufträge für die Jahre 2019 und 2020 vergeben, dadurch wird der Abschluss der Baumaßnahme vor Beginn der Passionsspiele gewährleistet.

Die Einzelpläne zum Haushalt 2018, gegliedert nach Aufgabenbereichen, können auf der Internetseite der Gemeinde (www.gemeinde-oberammergau.de) unter dem Raster: Rathaus, Steuern und Abgaben, Haushaltsplan 2018 abgerufen werden.

Nachfolgend einige Statistiken aus dem Vorbericht des Haushalts 2018:

Bevölkerungsentwicklung: Einwohnerzahlen:

Entwicklung	Stand am	Einwohner	Geburten	Sterbefälle
Wohnbevölkerung	01.12.1840	1.155		
Wohnbevölkerung	01.12.1871	1.198		
Wohnbevölkerung	01.12.1900	1.559		
Wohnbevölkerung	17.05.1939	3.640		
Wohnbevölkerung	13.09.1950	5.325		
Einwohnerzahl	06.06.1961	4.603		
nach der Volkszählung	27.05.1970	4.661		
nach der Bevölkerungsfortschreibung	31.12.1981	4.749		
nach der Bevölkerungsfortschreibung	31.12.1986	4.664		
nach der Volkszählung	25.05.1987	4.944		
nach der Bevölkerungsfortschreibung	30.06.1992	5.333		
nach der Bevölkerungsfortschreibung	31.12.1998	5.341		
nach der Bevölkerungsfortschreibung	31.12.1999	5.338		
nach der Bevölkerungsfortschreibung	31.12.2000	5.376	58	75
nach der Bevölkerungsfortschreibung	31.12.2001	5.350	41	37
nach der Bevölkerungsfortschreibung	31.12.2002	5.384	70	63
nach der Bevölkerungsfortschreibung	31.12.2003	5.363	66	52
nach der Bevölkerungsfortschreibung	31.12.2004	5.328	49	77
nach der Bevölkerungsfortschreibung	31.12.2005	5.372	45	62
nach der Bevölkerungsfortschreibung	31.12.2006	5.316	53	69
Nach der Bevölkerungsfortschreibung	31.12.2007	5.290	32	69
Nach der Bevölkerungsfortschreibung	31.12.2008	5.254	36	87
Nach der Bevölkerungsfortschreibung	31.12.2009	5.204	43	70
Nach der Bevölkerungsfortschreibung	31.12.2010	5.228	21	79
Nach der Bevölkerungsfortschreibung	31.12.2011	5.125	27	65
Nach der Bevölkerungsfortschreibung	31.12.2012	5.103	28	61
Einwohnerstand	31.12.2013	5.109	29	63
Einwohnerstand	31.12.2014	5.122	30	57
Einwohnerstand	31.12.2015	5.208	37	64
Einwohnerstand	31.12.2016	5.415	35	53

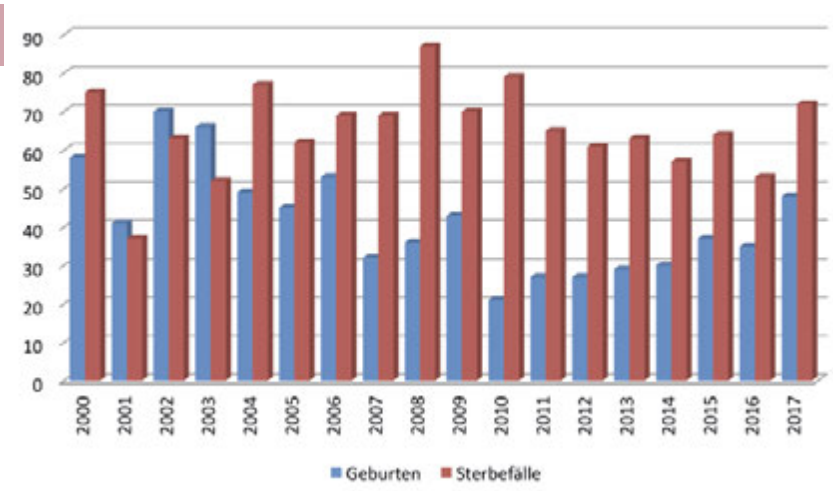
Aufteilung der Einwohnerzahlen nach Altersgruppen
Stand: 28.11.2017 nur Hauptwohnsitz

Altersgruppen	Männer	Frauen	Gesamt	davon Ausländer
0-5	140	127	267	59
6-10	114	88	202	39
11-15	138	135	273	33
16-20	166	145	311	40
21-25	155	151	306	71
26-30	150	141	291	73
31-35	154	134	288	70
36-40	133	172	305	71
41-45	127	178	305	78
46-50	214	198	412	70
51-55	235	252	487	57
56-60	183	180	363	42
61-65	139	165	304	34
66-70	145	170	315	24
71-75	150	166	316	24
76-80	148	184	332	11
81-85	95	121	216	11
86-90	25	54	79	4
91-95	6	27	33	1
96 +	2	11	13	0
Gesamt:	2.619	2.799	5.418	812

Übernachtungszahlen

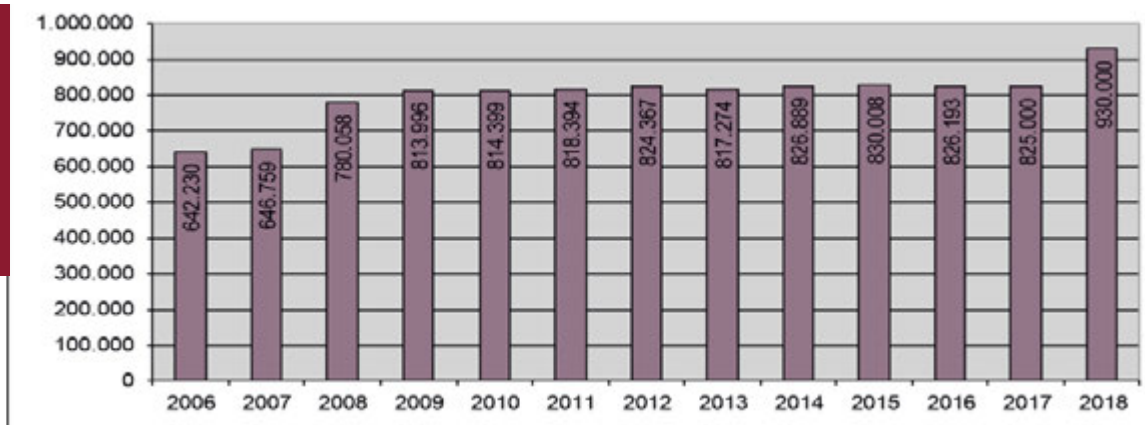
Jahr	Gästeankünfte	Übernachtungen
2001	57.928	296.727
2002	67.083	340.943
2003	65.124	320.978
2004	67.351	327.977
2005	74.822	358.762
2007	72.722	322.595
2008	74.067	351.134
2009	66.107	297.883
2010	130.580	356.419
2011	63.319	265.467
2012	81.229	362.498
2013	74.222	340.795
2014	80.506	351.686
2015	81.973	369.292
2016	86.285	371.271

Geburten- und Sterbefälle

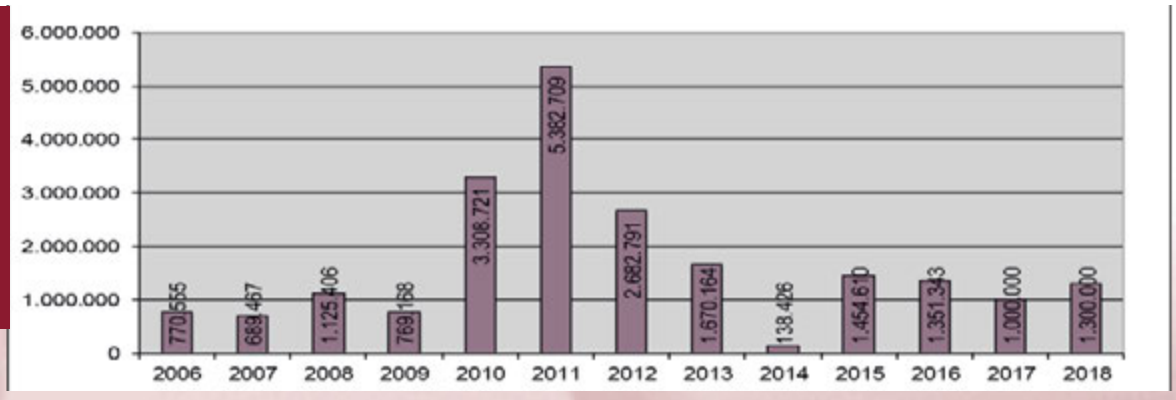


Die wichtigsten Einnahmen – bis HH 2016 jeweils Rechnungsergebnis, sonst HH-Ansatz

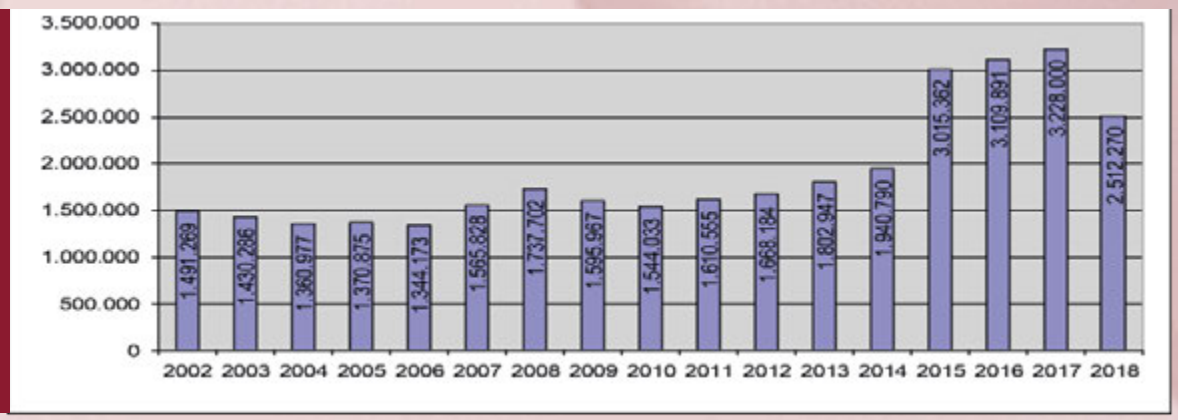
Grundsteuer B



Gewerbesteuer



Einkommensteuerbeteiligung



Aktuelles aus der Gemeinde

Das Bauamt informiert:

Bericht: Bernd Sedlmaier

Bauvorhaben Neugestaltung der Ortsmitte Dorfstraße – Sternplatz

Informationen zum Bauablauf

Es ist so weit, die Baumaßnahme zur Neugestaltung der Ortsmitte kann wie bereits angekündigt, Ende Mai beginnen. Die Arbeiten wurden vergeben. Bauausführendes Unternehmen wird die Fa. M. Haseitl aus Schongau sein, die über eine große Erfahrung in der Durchführung von Tief- und Straßenbauarbeiten im innerörtlichen Bereich verfügt.

Als Baubeginn ist der 23.05.2018 vorgesehen.

Als Erstes müssen Maßnahmen zur Einrichtung der Baustelle erfolgen. Dafür werden die Parkflächen nördlich Hotel Turmwirt und in der Dorfstraße nördlich HausNr. 34 benötigt und stehen deshalb nicht mehr zur Verfügung.

Die Bauarbeiten selbst werden dann am südlichen Bauanfang, auf Höhe der Einmündung Pfarrgasse in die Dorfstraße beginnen. In einem ersten Abschnitt erfolgt der Ausbau des gesamten Fahrbahnbelages zwischen Pfarrgasse und Sterngasse mit anschließender Verlegung der Wasserleitung. Der Bereich ist ab dann für den Verkehr gesperrt. Die Gehwege bleiben für den Fußgängerverkehr noch erhalten.

Die Arbeiten für den Wasserleitungsbau in diesem Abschnitt werden ca. 4-5 Wochen dauern. Anschließend wird in diesem Abschnitt von Süden her mit den Straßenbauarbeiten begonnen, die Wasserleitungsbauarbeiten werden dann in Richtung Sternplatz und weiter bis zur Verlegergasse fortschreiten. Hier erfolgen zudem weitere Arbeiten zur Erneuerung des Kanalnetzes sowie diverse Spartenverlegungen. Die dafür notwendigen Sperrungen werden entsprechend nach Baufortschritt angekündigt und eingerichtet. Nach Abschluss der Tiefbauarbeiten werden auch hier die Straßenbauarbeiten nachgezogen.

Die Bauarbeiten werden das gesamte Jahr 2018 in Anspruch nehmen.

Es ist unvermeidbar, dass es während des Bauablaufes immer wieder zu kurzfristigen Beeinträchtigungen in der Wasserversorgung, z.B. bei Umschlussarbeiten der Wasserleitung oder der Herstellung von Notversorgungen etc. kommen wird. Hier werden die jeweils Betroffenen entsprechend durch das Wasserwerk der Gemeinde oder durch die Baufirma vorab informiert. Diverse Vorgespräche dazu wurden durch den Wasserwart der Gemeinde bereits geführt.

Ebenso wird es wechselnde Einschränkungen in der Zugänglichkeit einzelner Baubereiche oder Grundstücke geben. Grundsätzlich sollten alle Zugänge fußläufig immer erreichbar sein, ggf. muss dies durch Provisorien, Brücken oder Übergangslösungen erreicht werden. Die genaue Ausführung, Linienführung, Gestaltung oder auch zeitliche Einrichtung muss ggf. im Einzelfall besprochen werden.
Die Baustelle wird von Seiten der Baufirma mit einem ständig anwesenden Polier vor Ort besetzt sein. Eine Abstimmung kann hier selbstverständlich auf kurzem Weg vor Ort erfolgen.

Gerne können Sie natürlich auch selbst aktiv werden und in Abstimmung mit der Bauleitung oder der Baufirma ihre Zugänge oder Provisorien „kundenfreundlich" gestalten.

Bei Problemen, Fragen oder Anliegen können Sie außerdem gerne auf die Bauleitung vor Ort zugehen und wir stehen Ihnen selbstverständlich auch im Bauamt der Gemeinde Oberammergau zur Verfügung.

Die reibungslose Abwicklung der Baumaßnahme kann nur gemeinschaftlich gelingen. Wir bitten Sie deshalb um ihr Verständnis und ihre Mitwirkung.

Die Ammergauer Alpen informieren

Bericht: Florian Leischer

Wandern wie die Profis – die Ausrüstung ist schon da!

Die Ammergauer Alpen GmbH hat sich bereits 2007 mit zwölf weiteren, bedeutenden Destinationen und derzeit elf führenden Outdoormarken zu „Best of Wandern" zusammengeschlossen und sich damit höchsten Qualitätsstandards verpflichtet. Bislang unterhielt die Ammergauer Alpen GmbH in Zusammenarbeit mit einem Partner das bayernweit erste „Testcenter". Nun wurde dieser Service weiter ausgebaut. Im Ammertaler Hof in Saulgrub-Wurmansau und neu seit 30. April in der Tourist-Information in Bad Bayersoien können Aktive sich einen Tag lang kostenlos modernes Equipment vom Fernglas bis zum Wanderrucksack ausleihen, bevor sie sich auf das Wanderwegenetz in den Naturpark begeben. In den Testcentern lassen sich neben GPS-Geräten, Wanderschuhen, auch Jacken, Schneeschuhe, Kindertragen u.v.m. kostenlos für einen Tag leihen und auf einer Tour durch den Naturpark Ammergauer Alpen testen.

E-Bike-Verleih

Ab Mai 2018 startet der neue E-Bike-Verleih von MTB- und Tourenrädern in den Tourist-Informationen von Bad Bayersoien, Unterammergau und Bad Kohlgrub, an der Oberammergauer Sportzentrale Papistock, am 2Radstadl in Wurmansau und im Rahmen der Landesausstellung im Gästehaus Ethiko in Ettal. Damit lassen sich der Naturpark und seine Besonderheiten bequem mit dem Fahrrad erkunden.

Ammergauer Alpen: Neuer Themenweg im Rahmen der Landesausstellung 2018

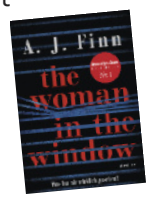
Im Rahmen der Landesausstellung wird auch ein, von den bayerischen Staatsforsten konzipierter, Themenweg eingeweiht. Der Weg führt auf einer Länge von 14 Kilometern vom Benediktinerkloster hinein in das idyllische Graswangtal bis zum Schloss Linderhof. Zwischendurch laden entlang des sogenannten Waldblickwegs insgesamt sieben Infotafeln zu einer kurzen Pause ein. Dabei erfahren Urlauber mehr über Themen wie Forstwirtschaft, Jagd, Köhlerei und Naturschutz. Besonderer Tipp: Ganz entspannt nähert man sich Schloss Linderhof im Sattel eines E-(Mountain-)Bikes, das es in den Orten Oberammergau, Ettal, Bad Bayersoien, Unterammergau sowie Bad Kohlgrub zum Ausleihen gibt.

Gemeindebücherei

Öffnungszeiten:
Mo + Fr.: 17 - 20 Uhr
Mi: 15 - 18 Uhr

Unsere aktuellen Bestseller

Jeffrey Archer	Abels Tochter
Andrea Camilleri	Eine Stimme in der Nacht
A.J.Finn	The Woman in the Window
Klüpfl / Kobr	Kluftinger
Donna Leon	Heimliche Versuchung
Ian McGuire	Nordwasser
Frank Schätzing	Die Tyrannei des Schmetterlings
Èric Vuillard	Die Tagesordnung
Martin Walker	Revanche
Katherine Webb	Die Frauen am Fluss
Johann Scheerer	Wir sind dann wohl die Angehörigen. Die Geschichte einer Entführung
Peter Mertz	Wandern am Wasser in Südtirol Entlang an Bächen, Seen, Wasserfällen, Schluchten und Waalen. 40 erfrischende Touren
Katharina Schickling	Besser einkaufen: Der Lebensmittel-Ratgeber für kritische Verbraucher
Lucy Jessop	Avocado: 40 köstliche und gesunde Rezepte
Jürgen Voormann	Superfood Kokosnuss
Erin Gleeson	Ein Fest im Grünen: Einfache Rezepte und Ideen für jeden Anlass
John Gregory-Smith	Honig und Orangenblüte: So schmeckt Marokko
Magdalena Kühn	Mein Selbstversorger-Garten: Mit Bäuerin Leni durchs Gartenjahr
Marie Kondo	Das große Magic-Cleaning-Buch: Über das Glück des Aufräumens
Anette Prehn	Hirnzellen lieben Blinde Kuh – Was die Hirnforschung über starke Kinder weiß



! Bücherei im Sommer geschlossen !

Wir möchten unsere Leser jetzt schon darüber informieren, dass die Bücherei ab Ende Juli für voraussichtlich 5 Wochen geschlossen bleibt. Nach 20 Jahren erhält unser Büchereiraum eine Rundum-Erneuerung! Damit Sie aber nicht auf dem ‚Trockenen' sitzen, bieten wir unseren Lesern an, sich vorab mit viel Lesestoff zu versorgen! Über den Termin der Wiedereröffnung werden wir rechtzeitig informieren.

www.buecherei-oberammergau.de

Nachrichten aus dem Archiv

NICOLAUS UNHOCH – DER ERBAUER DER PASSIONSBÜHNE UND SEINE BIENEN

Nicolaus Unhoch verbrachte sein ganzes Leben (1762–1832) in Oberammergau. In seinen Aufzeichnungen schreibt er: *„1788 den 20.Dezember zum Priester geweiht, und habe sodann am Sonntag nach Hl. 3 Könige [11.1.1789] das erste Hl. Meßopfer in der Pfarrkirche zu Oberammergau entrichtet [...]"*. Er war Gründer einer Zeichenschule, Erbauer der Passionsbühne 1815 und 1820 und Benefiziat (also Inhaber einer aus Stiftungserträgen finanzierten Pfründe und hatte damit regelmäßig den Gottesdienst vor Arbeitsbeginn der Bevölkerung zu zelebrieren). Er wohnte im Benefiziatenhaus, bzw. Frühmessbenefizium in der heutigen Daisenbergerstr. 4.

Dieser umtriebige Mann beschäftigte sich intensiv mit der Haltung von Bienen und veröffentlichte von 1823 bis 1825 drei Bücher mit jeweils ca. 150 Seiten und sechs Bildtafeln. Das Exemplar im Archiv ist eine Gesamtausgabe, in braunes Leder gebunden und mit passendem Gelbschnitt (gelb gefärbten Seitenrändern). In der Einleitung zum ersten Teil zitiert er den schweizer Naturwissenschaftler Charles Bonnet (1720-1793): *„Wir dürfen uns bey weitem nicht einbilden, als hätten wir die ganze Wissenschaft der Bienen bereits schon in unsern Händen; wir sind höchstens darin bis zum ABC gekommen. Das geringste Insekt ist eine Welt für den Naturforscher, bey den Bienen aber glaube ich, daß viele Welten da zusammenlaufen, von denen wir nur einige Gränzen mit unsern Untersuchungen berühren."*. Unhoch fügt hinzu: *„Um desto leichter aus unsern vielfältigen Zweifeln zu kommen, hielt ich die Kenntnis der Bienen nach allen ihren innern und äussern Theilen und Gliedern nicht nur für dienlich, sondern sogar für höchst nothwendig."*

Karl v Frisch, der für seine Entschlüsselung der „Tanzsprache" der Bienen 1973 den Nobelpreis erhielt, bezieht sich in seinem 1965 erschienen Buch „Tanzsprache und Orientierung der Bienen" auf unseren Nicolaus Unhoch: *„[ich wußte nicht,] daß Unhoch schon 100 Jahre früher den Rundtanz trefflich beschrieben hatte"*. Unhoch selbst beschließt seine Betrachtungen noch mit einem Ausblick in die Zukunft: *„ob es vielleicht eine muthige Freude und Aufmunterung unter ihnen selbst ist, oder ob es aus einem andern noch unbekannten Zweck geschieht, das muß die Zukunft lehren [...]."*.

Unhoch hatte 1790 begonnen, sich mit der Erforschung der Bienen intensiv wissenschaftlich zu beschäftigen und sich kritisch mit anderen Forschern seiner Zeit auseinanderzusetzen. Er plant das ideale Bienenhaus und den

idealen Bienenstock, er beschreibt Königin, Arbeitsbiene und Drohne in Körperbau, Lebensweise und gesellschaftlichem Verhalten.

Seinen „Beobachtungsbienenstock" hatte er auf den Seiten mit Glasscheiben präpariert. In seinem Bienenhaus richtete er sich ein Labor ein, um Bienen zu sezieren und untersuchen zu können. Unhoch besaß mehrere

Mikroskope, eines der Fa. Brandner aus Augsburg, eines der Fa. Utzschneider und Reichenbach aus München, sowie ein französisches und ein englisches Fabrikat. Stets hatte er einen Bogen Papier neben seinem Mikroskop liegen und zeichnete seine Forschungsobjekte maßstabsgetreu.
Im Rahmen seiner Untersuchungen erforschte er auch Krankheiten und den Befall mit Parasiten, wie z.B. der Bienenlaus. Die Bienenlaus zeichnete er auf dem Rücken einer Biene sitzend ab. Diese Laus ist ein heimischer

Schmarotzer, der im Bienenpelz lebt und die Biene um Nahrung anbettelt. Ihre Eier legt die Bienenlaus in Honigzellen ab, wovon sie sich auch ernähren. Normalerweise ist der Befall durch Bienenläuse eher unproblematisch. Den schlimmsten Feind der europäischen Bienen gab es zu Unhochs Zeiten in unseren Breitengraden noch nicht: Die Milbe *Varroa Destructor*, die unseren Bienen seit den 1970er Jahren das Überleben immer schwerer macht, wurde als Parasit der asiatischen Honigbiene „Apis cerana" im Jahre 1904 entdeckt und vermutlich durch das Bieneninstitut Oberursel nach Deutschland eingeschleppt. Im Gegensatz zur Bienenlaus überträgt Varroa Destructor schädliche Viren und saugt ihren Wirt aus. Ein Befall mit Varroamilben führt meist zum Tod des gesamten Volkes.

Wie wichtig und verbreitet Unhochs Buch zu seiner Zeit war, zeigt der Eintrag in den Königlich-Bayerischen Intelligenzblättern der 15 Regierungskreise aus dem Jahr 1830: Unhochs Buch wird als *„das beste und vollständigste Werk über Bienenzucht"* beschrieben und *„so ist der Wunsch ausgedrückt worden, daß dieses so gemeinnützige Buch [...] auf dem Lande allgemein verbreitet werden möchte, um die Bienen-Oekonomie zu vervollkommnen und mehr in Aufnahme zu bringen, demgemäß wird sich daher die K. Regierung angelegen seyn lassen, [...] den Lokal-Schul-Behörden jener Orte zur Anschaffung für die Schul-Bibliothek, Preißbücher etc. zu empfehlen [...]. Auf seiner Königlichen Majestät allerhöchsten Befehl."*.

Katharina Waldhauser

Die Pflanze des Jahres

Gärtnerei Schneller
Feldiglgasse 22 ~ 82487 Oberammergau
www.gärtnerei-schneller.com
Tel.: 08822/240

Unser Sunnyboy

HUBSCHRAUBER, HAUBITZEN UND HÄGGLUNDS

Die Highlights beim Tag der Bundeswehr stehen fest - beim Informationstechnikbataillon 293 präsentiert sich die Bundeswehr in einer Bandbreite, wie sie Murnau noch nicht gesehen hat.

In Murnau am Staffelsee geht's hoch her in diesem Jahr. Das neue Kommando Cyber- und Informationsraum, die Luftwaffe, das Heer und die Streitkräftebasis präsentieren sich beim Tag der Bundeswehr am Samstag, 9. Juni 2018 in der Werdenfelser Kaserne. Weil Murnau deutschlandweit der südlichste der sechzehn Standorte in diesem Jahr ist, spielen die Berge natürlich eine besondere Rolle – und das geht nicht ohne Gebirgsjäger, die bekanntlich da weitermarschieren, wo andere aufgeben. Die Reichenhaller zeigen ihre dazu notwendige Ausrüstung vom Ski bis hin zum Skidoo, führen Abseilübungen vor und bringen mit den Mulis auch ihre tierischen Kameraden nach Murnau. Die Besucher können in einem geländegängigen Einsatzfahrzeug der Bundeswehr mitfahren oder erleben, wie es in dem Feldlager im afrikanischen Wüstenstaat Mali zugeht, wo derzeit einige Murnauer Soldaten stationiert sind. Das sind nur drei der Highlights, die ein 20-köpfiges Projektteam unter der Leitung von Major Jan-Eric Foisner derzeit vorbereiten. „Wetterabhängig erwarten wir 12.000 Menschen an diesem Tag", so der Projektoffizier.

Der Zugang zur Kaserne erfolgt durch das große Torgebäude an der Weilheimer Straße. Zentraler Anlaufpunkt ist der zum Festplatz umgewandelte Exerzierplatz, auf dem eine große Bühne und ein Festzelt und zahlreiche Verpflegungsstationen stehen werden.

Sternförmig vom Festplatz ausgehend geht's zum wüstenähnlich ausgebauten Teilbereich „Bundeswehr im Einsatz", zur Blaulichtmeile und zum rollenden Museum mit historischen Bundeswehrfahrzeugen. Freilich darf auch Großgerät nicht fehlen: Den von den Spezialkräften genutzten Hubschrauber H 145M landen Luftwaffenpiloten auf dem kaserneneigenen Sportplatz. Nicht weit davon entfernt bringt das deutsche Heer zwei ihrer Panzer in Stellung und demonstriert im Verbund mit anderen Waffengattungen seine Aufgabe in einem simulierten Gefecht. Mindestens zweimal am Tag sind die Fallschirmspringer zu beobachten, wie sie punktgenau auf dem Fußballplatz landen.

Stichwort beobachten: Die Bundeswehr-Erbsensuppe hat in der geneigten Bevölkerung längst schon Kultstatus erreicht. Was liegt näher, als beim Tag der Bundeswehr diese nicht nur auszugeben, sondern auch die Zubereitung in der Feldküche zu zeigen!

Die Murnauer haben aber noch einen Grund zu feiern: wenige Tage vor dem Tag der Bundeswehr wird das Informationstechnikbataillon 60 Jahre alt. „Der Tag der Bundeswehr ist in gewissem Sinn auch unser Geburtstagfest", so der Bataillonskommandeur Oberstleutnant Jürgen Eckert. Hervorgegangen aus der Gebirgsfernmeldekompanie 8 wurde das Bataillon am 1. April 1958 in der Pionierkaserne Mittenwald in Dienst gestellt.

Max-Joseph Kronenbitter
Oberstleutnant und Pressestabsoffizier

Musikverein Oberammergau

Bericht: Georg Horak

GROSSARTIGES JAHRESKONZERT DES BLASORCHESTERS

Hauptvorstand Georg Horak konnte ca. 450 Gäste im Ammergauer Haus willkommen heißen. Unter anderem Landtagsabgeordneter Florian Streibl, Bürgermeister Arno Nunn, Fördernde- und Ehrenmitglieder des Musikvereins und viele andere.

Markus Fees, Dirigent und zum zweiten Mal Federführend beim Jahreskonzert, hat eine musikalische Vielfalt an Musikstücken zusammengestellt, bei dem für jeden Musikfreund etwas dabei war.

Durch das Programm führten Dominika Horak und Susanne Stückl.
Zu Beginn kam das Stück „Palladio" von Karl Jenkins zur Aufführung. Es folgte der bekannte „Florentiner Marsch" von Julius Fucik und das Medley Selection from Mary Poppins. Mit einem einfühlsamen Solo von Flügelhorn und Tenorhorn zu Beginn der Polka von „Freund zu Freund" den Martin Scharnagl komponierte ging es weiter mit dem „Bohemain Galopp" von Alfred Bösendorfer. Nach dem Stück „Nesson Dorma" von Giacomo Puccini und dem Marsch „Salve Imperator" von Julius Fucik, ging es in die Pause.

Unter der Kategorie Modern und mit dem Titel „Nineteen Fifty Eigth 1958", Komponist ist Kurt Gäble und dem Stück „The Peanut Vendor" ging es nach der Pause weiter. Johann Wichers komponierte den Marsch „Mars de Medici" der von allen große Aufmerksamkeit forderte. „Tarzan Soundtrack Highlights" ein modernes Stück aus König der Löwen von Phil Collins folgte. Mit der Polka „Nepomuk" von Franz Gerstbrein und „Die Glorreichen Sieben" geschrieben von Elmer Bernstein kam man langsam zum Ende des Jahreskonzertes. Den Abschluss machte der Schönfelmarsch von C.M. Ziehrer.

Das Publikum im Saal und Empore war begeistert und sparte nicht mit Beifall.

Hauptvorstand Georg Horak, zugleich Delegierter des Musikbundes von Ober- und Niederbayern, zuständig für den Bezirk Werdenfels, konnte eine nicht oft, verliehene Auszeichnung an Maresa Horak übergeben. Sie absolvierte in Marktoberdorf das Musikerleistungsabzeichen in Gold auf ihrem Instrument, der Querflöte.

Des Weiteren überreichte Georg Horak den Moderatorinnen Dominika Horak, Susanne Stückl sowie dem Dirigenten Markus Fees, je einen Blumenstrauß als kleines Dankeschön.

Nach so vielem Beifall wurden noch zwei Zugaben gespielt.
Georg Horak bedankte sich bei den Konzertbesuchern für ihr Kommen und wünschte einen guten Nachhauseweg.

Die Musiker/innen zusammen mit ihren Partnern/innen ließen den Abend bei einem gemütlichen Essen und Getränken ausklingen.

Mitfahrgelegenheit gesucht!

Suche Mitfahrgelegenheit von Oberammergau nach Farchant, ca. 1 x im Monat Sonntag Mittags

Tel. 08821/7305074

Vereine

SG „HUBERTUS" E. V. OBERAMMERGAU

HAT DREI NEUE „REGENTEN"

Bericht: Richard Staab

Das End- und Königsschießen im April war wie in jedem Jahr der Schluss- und Höhepunkt unserer Saison. Nach einer Wettkampfwoche stand fest: Burga Erler, unsere Damenkönigin des letztes Jahres, sicherte sich mit einem 156,8-Teiler die Königinwürde auch für 2018. Ihr folgte auf dem zweiten Platz mit einem 220,8-Teiler Andrea Schwarz (Wurstkönigin), auf dem dritten Platz mit einem 285,1-Teiler Brigitta Wohner (Brezenkönigin), die seit Oktober letzten Jahres Mitglied ist. Bei den Herren sicherte sich die Königskette Josef Hutter mit einem 83,6-Teiler. Der 63-Jährige aus Graswang trat erst zu Jahresbeginn Hubertus bei. Ein Einstand mit Paukenschlag also! Wurstkönig der Herren wurde Reinhart Schorn mit einem 99,2-Teiler, Brezenkönig Michael Schmidt mit einem 107,6-Teiler. Die Königskette der Schützenjugend gewann ein Mädchen: Ann-Christin Haag mit einem hervorragenden 30,6-Teiler. Wurstkönig wurde Andreas Magold (137,4-Teiler), Brezenkönig unser neues Mitglied Jadon Graham (163,3- Teiler).

Während der Königsproklamation im Hotel „Alte Post" konnte Christine Magold, 1. Schützenmeisterin, außerdem Raimund Kagerer, den langjährigen Sportleiter der SG Hubertus Oberammergau, mit einer ganz besonderen Ehrung auszeichnen: Für all seine Verdienste um unseren Verein überreichte sie Kagerer an diesem Abend die **Ehrennadel in Gold vom Deutschen Schützenbund (DSB).**

Ein Hinweis auf unsere **Jubiläums-Veranstaltung** im Juli:

Am Samstag, 14. Juli 2018, findet von 14 Uhr bis ca. 17:30 Uhr unser beliebtes *„Truthahnschießen"* statt. Diese Veranstaltung jährt sich heuer zum zehnten Mal. Alle Bürger und Gäste sind herzlich eingeladen. Zu gewinnen gibt es Truthähne, Gänse, Enten und Hähnchen sowie eine bemalte Scheibe plus Sachpreise. Die Preisverteilung findet direkt im Anschluss an das Wettschießen statt. Ort: Unser Vereinslokal am Malensteinweg 16 nach den Tennisplätzen. Unser „Truthahnschießen" ist eine gute Gelegenheit, sportliches Schießen mit einem geselligen Zusammensein zu verbinden. Für das leibliche Wohl und gemütliche Sitzen draußen unter einem Zeltdach ist gesorgt!

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an Christine Magold, 1. Schützenmeisterin: Tel. 08822/4340 oder 0151/70861830. Email: info@gaestehaus-magold.de

Freie Wohlfahrtspflege Landesarbeitsgemeinschaft Bayern

Unterstützung für Pflegebedürftige und deren Familien im Alltag

In Bayern gibt es mittlerweile rund 750 Angebote zur Unterstützung im Alltag. Angebote zur Unterstützung im Alltag sind Angebote von Trägern, die mit engagierten Ehrenamtlichen Angebote für Pflegebedürftige zur Betreuung und zur Entlastung von pflegenden Angehörigen anbieten.

So entstehen Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Helferkreise und Alltagsbegleiter, die den pflegebedürftigen stundenweise Zuhause betreuen und mit ihm kleinere Ausflüge unternehmen, wie z.B. zum Friedhof oder zum Arzt. Oder die haushaltsnahen Dienstleistungen, die notwendige häusliche Tätigkeiten in der Häuslichkeit des Pflegebedürftigen erledigen.

Die Leistungen sind ab dem Pflegegrad 1 über den sog. Entlastungsbetrag mit der Pflegekasse abrechenbar. Jeden Monat stehen dem Pflegebedürftigen 125€ für diese Angebote zu.

Nähere Informationen erhalten Sie in der Agentur zum Auf-und Ausbau von Angeboten zur Unterstützung im Alltag oder bei Ihrer Pflegekasse, einer Fachstelle für pflegende Angehörige oder einem Pflegestützpunkt.

Die Agentur finden Sie im Internet unter:
www.unterstuetzung-alltag-bayern.de,
oder Sie schreiben uns eine Email unter
info@unterstuetzung-alltag-bayern.de.
Natürlich erreichen Sie uns auch telefonisch
unter 0911- 37775326.

Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege

OHREN AUF UND TÜREN AUCH.

- In der neuen SkF-Beratungsstelle Oberammergau -

Für Mieter und Vermieter, Flüchtlinge und Menschen mit Migrationshintergrund sowie Wohnungslose und von Wohnungslosigkeit bedrohte Menschen. Denn der Sozialdienst katholischer Frauen (SkF) ist mit seinem Hilfs- und Beratungsangebot jetzt auch in Oberammergau vertreten.

Das dort ansässige Katholische Pfarrheim in der Herkulan-Schwaiger-Gasse 5 beherbergt die neue SkF-Außenstelle und zwei Arbeitsbereiche. Zum einen die Fachstelle zur Vermeidung und Behebung von Obdachlosigkeit, die immer donnerstags von 8:30-12:00 Uhr besetzt ist. Um Terminvereinbarung wird unter 08821 / 966 720 gebeten. Als kompetente Ansprechpartnerin berät Frau Putzirer Wohnungslose oder von Wohnungslosigkeit bedrohte Bürger. Letztere mit der Priorität, ihren Wohnraum zu erhalten. Betroffene Mieter und auch Vermieter können sich bei allen Problemen, die das Mietverhältnis betreffen, an diese Stelle wenden. Möglichst rechtzeitig, um Lösungen zu finden und bestehende Verträge fortzusetzen. Gelingt dies nicht, hilft der SkF bei der Wohnungssuche oder stellt ggf. auch temporäre Notwohnungen zur Verfügung. Und ist demnach immer an entsprechenden Immobilien interessiert.

Über Mietangebote freut sich auch die Flüchtlings- und Integrationsberatung. Die dank gestiegenem Bedarf nun ebenfalls in Oberammergau die Türen öffnet. Denn aufgrund einer Richtlinienänderung unterstützt der SkF jetzt nicht nur anerkannte Flüchtlinge und Menschen mit Migrationshintergrund, sondern auch Asylbewerber/innen in laufenden Verfahren. Dabei reicht die Hilfe von Behördenkontakt und Berufsorientierung über Kinderbetreuungsplatzsuche bis hin zur praktischen Alltagsbewältigung. So bietet der SkF z.B. einen „Wohnkurs" an, der wesentliche Grundkenntnisse rund um das Thema Wohnen vermittelt. Die Teilnahme wird durch ein Zertifikat bestätigt. Interessenten können sich über oben genannte Nummer informieren und mit den SkF-Ansprechpartnerinnen Frau Fuchs und Frau Pszewlocki Kontakt aufnehmen. Auch Beratungstermine für Oberammergau können auf diesem Wege vereinbart werden.

KLASSIK SOMMERFESTIVAL ETTAL 2018

Das Klassik Sommerfestival der Internationalen Sommerakademie Ettal, das 2017 erstmals im Kloster Ettal stattfand, war eine Bereicherung des Klassikangebots für die Region der Ammergauer Alpen. Während der Akademie 2017 besuchten über 1000 Zuhörer aus der Region sowie auch ganz Deutschland und dem Ausland unsere insgesamt 12 Konzerte. Die Konzerte begeisterten das Publikum und auch die Presse, die von „grandioser, wunderbarer Musik" und „packenden und mitreißenden" Konzerterlebnissen berichtete.

Beim **Klassik Sommerfestival Ettal 2018** vom 20. – 31. August finden unter anderem Kammermusik-Konzerte mit international ausgezeichneten Musikern statt, bei welchen bedeutende kammermusikalische Werke präsentiert werden. Als weiteres Highlight wird ein Open-Air-Konzert mit dem Streichorchester der Akademie sowie Solisten im Innenhof des Klosters veranstaltet. Als finaler Höhepunkt findet am 31. August die Lange Nacht der Musik mit einmaligen und abwechslungsreichen Konzerterlebnissen in verschiedenen Räumlichkeiten des Klosters Ettal statt.

An allen anderen Tagen präsentieren sich junge Nachwuchstalente in den Akademiekonzerten um 20:00 Uhr - der Eintritt zu diesen Konzerten ist frei.

Die Daten des Sommerfestivals:

Eröffnungskonzert:	20.08.2018	20:00 Uhr
Freitagssoirée:	24.08.2018	20:00 Uhr
Junge Virtuosen:	25.08.2018	20:00 Uhr
Open-Air-Konzert:	26.08.2018	12:00 Uhr
Lange Nacht der Musik:	31.08.2018	19:00 Uhr

Tickets und Informationen unter
www.sommerakademie-ettal.de

SeniorenWohnen BRK
Ihr Plus im Alter

NEUES AUS DEM SENIORENWOHNEN OBERAMMERGAU

Im SeniorenWohnen Oberammergau in der St.-Lukas-Straße 15 hatten wir in den vergangenen Wochen zahlreiche Gäste im Haus, die mit unseren Bewohnerinnen und Bewohnern gemeinsame Zeit verbracht haben. Im April war das „Fröhliche Miteinander", der monatliche Seniorentreff der Evangelischen Kreuzkirche in unserem Haus zu Gast. Neben der musikalischen Unterhaltung mit jungen Oberammergauer Volksmusikanten unter der Leitung von Veronika Utschneider und geistlichen Impulsen durch Pfarrer Sachi konnten unsere Bewohnerinnen und Bewohner und Besucher Kaffee und Kuchen und besonders schönes Wetter auf der Terrasse genießen.

Im Mai veranstalteten die Schüler der 8. Klasse der Mittelschule in Eigenregie einen Kunstworkshop von Jung und Alt. Es wurde einen ganzen Vormittag lang konzentriert unter der Leitung der Schüler gearbeitet. Dabei entstanden kunstvolle Blumen aus Zeitungspapier und selbst entworfene Grußkarten. Die Veranstaltung, die im Rahmen des Kiwanis-Projekts „Jugend engagiert sich"

stattfand, wurde durch ein gemeinsames Weißwurstessen abgerundet. Das ganze Schuljahr über waren Schülerinnen und Schüler immer wieder im Wohnbereich Pflege unseres Hauses zu Besuch. Sie hatten dort die Chance, die Bewohner näher kennenzulernen, mit Ihnen Zeit zu verbringen und von ihrem reichen Erfahrungsschatz zu hören. Im Abschlussgespräch bewerteten alle diese Zusammenarbeit zwischen Jung und Alt so positiv, dass die Schule schon jetzt plant die Kooperation im Schuljahr 2018/19 weiterzuführen. Am 15. Juli 2018 feiert das SeniorenWohnen Oberammergau sein 20jähriges Bestehen. Wir feiern dieses Jubiläum im Rahmen unseres alljährlichen Sommerfestes ab 14 Uhr auf unserem Gelände. Für Unterhaltung und das leibliche Wohl ist gesorgt, Besucher sind herzlich willkommen.

Angebot für Alle: der Kulturkalender

Unser abwechslungsreiches Kultur- und Unterhaltungsprogramm veröffentlichen wir jeden Monat per Aushang in unserem „Treffpunkt Ammertal" in der Schnitzlergasse, im Schaukasten gegenüber vom Kleinen Theater und natürlich in unserem Haus in der St.- Lukas-Straße 15.

Wir bieten beispielsweise klassische Konzerte, Filmnachmittage und gesellige Runden wie Spielenachmittage. Auch wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen wie Gymnastik oder Qi Gong gehören zu unserem Angebot. Zu unseren Veranstaltungen sind auch die Bürgerinnen und Bürger aus Oberammergau herzlich willkommen, der Kostenbeitrag richtet sich jeweils nach der Art der Veranstaltung.

Wenn Sie sich für unser Kulturangebot interessieren lassen wir Ihnen gerne – ganz unverbindlich - unseren „Kulturkalender" regelmäßig per Post zukommen.

Ein Anruf genügt – sie erreichen uns unter Telefon 918-0.

Oberammergauer Kulturverein e.V.

Bericht: Arndt Detter

AMMERTALER BLASKAPELLEN-GEMEINSCHAFTSKONZERT

Auf Initiative des O`gauer KV trafen sich am 03.05.18 anlässlich der Bayerischen Landesausstellung in Ettal sämtliche Blaskapellen aus dem Ammertal zusammen mit dem MV Oberau zu einem Gemeinschaftskonzert im Klosterinnenhof und anschließend dann im Festzelt. Es war das Auftaktkonzert zu einem umfassenden Rahmenprogramm und im Rahmen „Mythos Bayern" hätte es nicht passender sein können. Den rund 500 Zuhörern bot sich ein fantastischer Klangkörper, den es in dieser Art bisher noch nicht gegeben hat. Besucher und Musiker waren voll des Lobes für dieses historische Ereignis. Auch Landrat Anton Speer zeigte sich in seinen Grußworten begeistert von diesem Ambiente und gemeindete den Oberauer Musikverein kurzerhand ins Ammertal ein.

Im Festzelt wechselten sich die auf sehr hohem Niveau spielenden Kapellen dann im Halbstundentakt geradezu minutiös ab, alles war perfekt arrangiert. Die Ammertaler Gemeinden wie auch Oberau können mit Stolz auf ihre Blaskapellen blicken, die Qualität ist auf einem sehr hohen Level.

Jedes einzelne Ensemble wurde mit Bravo-Rufen und langanhaltendem Applaus verabschiedet. Oberau als letzte Kapelle wurde erst nach einigen Zugaben von den Besuchern entlassen. Es war ein einzigartiges, fantastisches Musikerlebnis der Spitzenklasse und die es nicht besucht haben, versäumten ein einmaliges Musikspektakel.

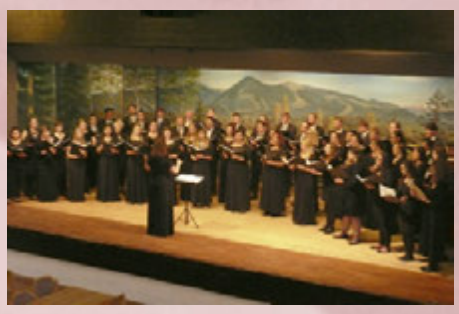
An dieser Stelle möchte sich der KV nochmals ganz herzlich bei Hr. Dr. Faulstroh, Hr. Loth vom Kloster Ettal und Hr. Hoffrohne von den AA bedanken, bei Letzterem vor allem auch für die großzügige Bereitstellung des Sitzungsraumes. Ein ganz herzliches Dankeschön nochmals allen Helfern für ihren tatkräftigen und arbeitsintensiven Einsatz!

Blaskapellen-Gemeinschaftskonzert

Oberammergauer Kapelle

CHORKONZERT

Im Rahmen seiner Europatournee mit Stationen in Prag, Wien und Salzburg machte der Fort Lewis College CONCERT CHOIR im Ammertal noch einen Stopp und überzeugte in seinem Abschlusskonzert das Publikum im Kursaal Bad Kohlgrub von seiner hohen Gesangskunst. Rund 60 Zuhörer lauschten den tollen Stimmen und dankten mit lang anhaltendem Applaus. War das Programm anfänglich vielleicht zu sakral, so entschädigte der zweite Teil mit „Over the Rainbow" und weiteren Titeln. Am Ende gab es noch viele Abschiedstränen, denn für einige Studenten war es nach Abschluss Ihres Studiums ihr letzter gemeinsamer Auftritt mit dem Chor. Mit einer Sightseeingtour nach Neuschwanstein und ins Passionstheater ging es zurück nach Colorado!



Fort Lewis College CONCERT CHOIR

Vereine

NEUES AUS DEM JUGENDTREFF OBERAMMERGAU

Condrobs Wir helfen.

Der Jugendtreff ist gerade schwer im Trend. So lässt sich die Situation im Jugendtreff im letzten halben Jahr beschreiben, im Laufe des Winters stiegen die absoluten Zahlen zeitweise auf das Doppelte an, die Verweildauer wurde länger und selbst bei schönem Wetter, bei dem viele Jugendliche auch am „Bolzer" am TSV- Gelände kicken, Basketball spielen und „Abhängen", schauen viele noch am Jugendtreff vorbei.

„Ist echt chillig hier, man kann (laut) Musikhören, die Freunde sind da und mit den Betreuern kann man auch gut reden" so Rico, 18, einer der neuen Besucher. Das sehen eben einige so, und so verbringen sie einen großen Teil ihrer Freizeit im Jugendtreff. Dazu meint Moni, 19:

„Bei schönem Wetter geht es ja noch, da sitzen wir auch draußen, aber bei schlechtem Wetter brummt's echt, da ist es ganz schön voll und manchmal schwer einen Platz zu finden." Damit meint sie im speziellen auch das Büro, das im Normalfall auch als Begegnungsort allen offen steht, nur für Beratungsgespräche müssen dann alle mal raus. Die Idee dahinter ist auch ein leichterer, niedrigschwelliger Kontakt mit den Betreuer*innen.

„Wir wollen, wenn möglich, jederzeit als Ansprechpartner zur Verfügung stehen, auch in schwierigen Situationen", meint dazu Ralf Menken, der seit über drei Jahren als Sozialpädagoge im Jugendtreff arbeitet.

Im offenen Bereich, der etwa 80 qm Fläche umfasst, wird es dann oft sehr eng, gerade bei schönem Wetter wird deshalb auch der Platz um den Jugendtreff intensiv genutzt.

„Es wäre auch cool, wenn wir vor dem Juz einen kleinen „Bolzer" hätten, auf dem man kicken, Körbe werfen oder auch ein paar Skatetricks üben kann." meint dazu Marius,15, der selber mit dem Skateboard unterwegs ist. Im Park vor dem Haus, der an den Spielplatz angrenzt, ist das nur begrenzt möglich, da eine ebene, geteerte Fläche fehlt und die Bäume im Park den Platz einschränken.

Dies wird auch im neu gewählten Juz-Sprecher-Team diskutiert: „Vielleicht kann man ja da mal mit der Gemeinde reden." so der allgemeine Wunsch, denn zurzeit „ boomt das Juz".

Die Ergebnisse der Wahl der Jugendtreffsprecher und –sprecherinnen stehen fest. Laut Auszählung, die im Beisein fast aller anwesenden Jugendzentrumsbesucher* innen stattfand, wurden vier neue SprecherInnen gewählt. Sie werden die nächsten zwei Jahre die Jugendlichen gegenüber der Gemeinde und den Mitarbeitern vertreten. Sie helfen Angebote und Ausflüge zu planen und mitzugestalten. Dieses Vertretungsprinzip ist Teil des politischen Bildungsauftrags der Jugendarbeit im Ort.

Die hauptamtlichen Mitarbeiter*innen bedanken sich bei den alten Juz-Sprecher*innen für die gute Zusammenarbeit und ihr Engagement in den letzten teilweise vier Jahren und freuen sich auf die Zusammenarbeit mit den „Neuen".

KÖNIG LUDWIG KIDS RACE

1. JULI 2018

Bericht: Ammertal Sportiv e. V.

Im vergangenen Jahr fand der König Ludwig Bike Cup zum letzten Mal in Oberammergau statt. Rückläufige Teilnehmerzahlen haben uns zu dieser Entscheidung veranlasst.

Die Kinderrennen standen aber nie zur Diskussion. Unter Nachwuchsförderung verstehen wir auch das Bereitstellen von Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche. Der Kids Cup ist für die vielen lokalen Nachwuchs Racer der Höhepunkt des Jahres, auf den eifrig hin trainiert wird.

Um allen Altersklassen abwechslungsreiche Strecken anbieten zu können, verlegen wir die Rennen von der Dorfmitte ins Sportzentrum.

Von den 2-jährigen Bambinis auf ihren Laufrädern bis zur U 19 ist alles mit am Start. Bei den Kleinsten geht es auf einem Gaudi-Parcours weniger um Geschwindigkeit, viel wichtiger ist die Geschicklichkeit und der Spaß am dabei sein. Bis zum Rennen der U7 (Jahrgang 2012/13) gibt es nur Sieger. Hier erhalten alle Kinder Medaillen und einen Eisgutschein.

Ab 13 Uhr organisiert der Bewegungskindergarten Kunterbunt einen Sternstunden Spendenlauf. Kinder spenden für Kinder. Wer die Benefizaktion unterstützen möchte, ist recht herzlich eingeladen.

Ausblick auf unsere weiteren Veranstaltungen

06.10.2018

KÖNIG LUDWIG CYCLO CROSS

- Deutschland Cup -

Rad Querfeldein rund um das Sportzentrum

07.10.2018

KÖNIG LUDWIG TRAIL

Im Rahmen der Bayerischen Landesausstellung „Mythos Bayern" im Kloster Ettal kommt neben vielen kulturellen Angeboten auch der Sport nicht zu kurz. Premiere feiert in diesem Rahmen der Panoramalauf auf den Spuren König Ludwigs von Ettal nach Oberammergau.

Die Streckenlänge beträgt 9 km. Für Vereine/Firmen/Behörden und für alle, die sich zu einer Mannschaft zusammen finden, gibt es neben den Einzelwertungen auch eine Teamwertung.

Mit eigenem Start gehen die Nordic Walker auf die Strecke. Die Läufe der Kinder und Jugendlichen finden rund um das Sportzentrum Oberammergau statt.

Der Meldebereich ist bereits geöffnet.

Alle Infos unter: **www.koenig-ludwig-sport.com**

GEMEINDLICHE SPORTLEREHRUNG

Bericht Christian Ostler

Der Gemeinderat hat 2017 beschlossen, dass ab diesem Jahr wieder regelmäßige Ehrungen für erfolgreiche SportlerInnen durchzuführen sind.
Geehrt werden Einwohner Oberammergaus und SportlerInnen, die ihre Leistungen als Mitglied eines Oberammergauer Vereines für diesen erbracht haben.

25 AthletenInnen, die in den Jahren 2016/17 Top-Platzierungen bei Weltmeister-, Deutsche-, Bayerische- und bei Oberbayerischen Meisterschaften errungen haben, wird die offizielle Sportlermedaille oder –plakette durch den 1. Bürgermeister verliehen.

Wir dürfen die Bevölkerung hierzu am 01.07.2018 um 16 Uhr ins Sportzentrum Oberammergau einladen.

Die Ehrung wird im Rahmen des König Ludwig Kids Cups stattfinden.

Folgende sportliche Leistungen werden geehrt:

a) Sportlerplakette:

Erwachsene	Einzel-wettbewerb Plätze:	Mannschafts-wettbewerb Plätze:
Olympische Spiele	1 - 5	1 - 3
Weltmeisterschaften	1 - 5	1 - 3
Europameisterschaften	1 - 4	1 - 2
Deutsche Meisterschaften	1 - 3	1

b) Sportlermedaille:

Erwachsene	Einzel-wettbewerb Plätze:	Mannschafts-wettbewerb Plätze:
Olympische Spiele	6 -10	4 - 6
Weltmeisterschaften	6 -10	4 - 6
Europameisterschaften	5 - 8	3 - 5
Deutsche Meisterschaften	4 - 6	2 - 3
Bayerische Meisterschaften	1 - 5	1 – 2
Oberbayerische Meisterschaften	1 - 3	1
Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr:		
Weltmeisterschaften	1 - 10	1 - 6
Europameisterschaften	1 - 8	1 - 5
Deutsche Meisterschaften	1 - 6	1 - 3
Bayerische Meisterschaften	1 - 5	1 - 2
Oberbayerische Meisterschaften	1 - 3	1
Schulentscheide auf Landes- u. Bundesebene	1 - 3	1

Der Kofel-Kamera-Club informiert:

Bericht: Robert Löffler

Der Kofel-Kamera-Club Oberammergau ist umgezogen.

Nach langen Wochen in der „Notunterkunft" am Rainenbichl sind die Umzugsarbeiten abgeschlossen. Unser neues Clublokal ist im Gemeindesaal unter der evangelischen Kreuzkirche in Oberammergau.

Ein neues Monatsprogramm wird es voraussichtlich ab Mai/Juni geben.

Alle News gibt es auch unter: **www.kofel-kamera-club.de**

TURN- UND SPORTVEREIN OBERAMMERGAU VON 1861 E.V.

Bericht: Herbert Schmidt

GENERATIONENFEST TSV OBERAMMERGAU

Am **Sonntag 17. Juni** findet im Bereich des Sportzentrums unser Generationenfest statt.

Zuschauen – Mitmachen & Gewinnen

Lassen Sie sich von Bildern aus dem vergangenen Jahr inspirieren!
Die Bevölkerung ist herzlich zum Zuschauen, Mitmachen und Gewinnen eingeladen.

Jahreshauptversammlung Turn- und Sportverein Oberammergau v. 1861 e.V.

Die diesjährige Jahreshauptversammlung findet **Freitag 15. Juni 2018** ab 19 Uhr im Vereinsheim am Turnerweg statt. Die Tagesordnung kann auf unserer Homepage eingesehen werden. Wünsche oder Anträge, die in die Tagesordnung aufgenommen werden sollen, sind bis spätestens Freitag 1. Juni 2018 schriftlich beim Vorstand einzureichen.

Schule

Grundschule Oberammergau

Bericht: Michael Fux · Organisator Gemeinde / Schule Ramadama
Stellvertretend für alle Klassen, hier 1a und 2a der Grundschule

RAMADAMA 2018 - FREITAG DER 13.TE APRIL HAT GLÜCK GEBRACHT

Bereits zwei Termine im März mussten aufgrund der schlechten Witterung abgesagt werden, doch beim Termin nach den Osterferien war uns Petrus wohl gesonnen.

Insgesamt 245! Kinder der Grund- und Mittelschule haben sich auf den Weg gemacht rund ums Dorf aufzuräumen.

Vom Döttenbichl bis zum Pulvermoos und vom Lärchenhügel bis zum Grottenweg wurde Müll gesammelt. In 11 Gebieten aufgeteilt haben sich die Klassen 1 - 9 je mit Unterstützung von engagierten Eltern und Lehrkräften ans Werk gemacht

Auch die Nato Schule hat mitgeholfen und die Gruppen per Bus zu den entlegeneren Ecken des Orts „transportiert". Bei angenehmen Temperaturen um die 12 Grad wurden gesamt 50! große Müllsäcke gesammelt.
Säckeweise Glasflaschen samt Glasscherben, Plastikmüll jeglicher Größe, volle Dogibags, ja sogar volle Windeln, konnten eingesammelt werden.
Zu den kuriosen Fundstücken gehören Bauplanen, ein Fahrrad und Turnschuhe.

„Was sich im Laufe eines Jahres alles ansammelt ist erschreckend „ so Florian Kreuzer, Klassenlehrer und Umweltbeauftragte der Grund - und Mittelschule.

Bereits zum dritten Mal haben Gemeinde und Schule an einem Strang gezogen. „Ich bin überzeugt, dass wir dieses gelungene Projekt als Dauereinrichtung etablieren können und froh, die Schule als verlässlichen Partner gewonnen haben", so Michael Fux, der die Idee zum Schul-Ramadama vor drei Jahren hatte.

„Ein Ramadama mit so vielen Helfern ist optimal, da kann die Natur wirklich vom Müll befreit werden." ergänzt Andreas Eitzenberger.

Die Kinder hatten auf alle Fälle auch Ihren Spaß so gab es nach der getanen Arbeit eine Brotzeit und der Bürgermeister spendiert noch eine Schwimmbadkarte.

Vergelt´s Gott an alle Beteiligten.

Grundschule · Mittelschule
Oberammergau

AKTION GEGEN DAS BIENENSTERBEN

Am 30.04.2018 bekam die Klasse 4b Besuch von Frau Wegmann vom Landesbund für Vogelschutz (LBV). Ziel des Besuchs war, zusammen mit der Schulklasse und den Lehrkräften Frau Freier, Frau Böhmer und Frau Wegmann vom LBV, die dankenswerterweise von der Gemeinde vorbereiteten 20 m langen Streifen im Schulgarten mit Saatgut für eine neue Insektenfutterwiese einzusäen. Da nur wenige Gramm pro Quadratmeter gebraucht werden, mischten einige Kinder zuerst die Samen in kleinen Eimern mit etwas Erde vor. Dann verteilten die SchülerInnen den Inhalt des Eimers auf einem Quadratmeter. Andere Kinder führten in der Zwischenzeit ein Ramadama im Schulgarten durch, schnitten Zweige für den Kompost klein oder grasten die Johannisbeeren aus. Schließlich durften immer zwei Kinder gemeinsam mit Brettern den Boden mit dem Samen festtreten. Alles machte viel Spaß. Am Schluss gab es noch ein Klassenfoto. Jetzt können die Bienen und andere Insekten bald kommen!

Ein herzlicher Dank gilt der Gemeinde vor allem den Arbeitern vom Bauhof, die unsere Aktion sehr bereitwillig unterstützten!

Klasse 4b und Christl Freier

Internationaler Schüleraustausch

LUST GASTFAMILIE ZU WERDEN?

Ermöglichen Sie einem jungen Menschen den Aufenthalt in Deutschland! Die kurzzeitige Erweiterung Ihrer Familie wird Ihnen Freude machen. Die Jugendlichen verfügen über Deutschkenntnisse, müssen ein Gymnasium besuchen und bringen für persönliche Wünsche ausreichend Taschengeld mit.

SCHWABEN International e.V.
JUGEND- UND KULTURAUSTAUSCH

Brasilien
Pastor Dohms Schule, Porto Alegre
Familienaufenthalt: 27.06.2018 bis 24.07.2018
16 Schüler(innen), 14-15 Jahre

Serbien
verschiedene Schulen
Familienaufenthalt: 23.06.2018 bis 19.07.2018
10 Schüler(innen), 16-17 Jahre

Interessiert? Weitere Informationen bei:
Schwaben International e.V., Uhlandstr. 19,
70182 Stuttgart
Tel. 0711 – 23729-13, Fax 0711 – 23729-31,
schueler@schwaben-international.de
www.schwaben-international.de

Kindergarten

Margit Alberino / Bianca Maier

25 JAHRE KINDERGARTEN

Im Rahmen unseres 25. Jubiläums das wir am 07.07.2018 Feiern werden, haben wir uns viele Tolle Dinge einfallen lassen.
Am letzten Samstag Organisierten wir das Sternschnuppen Konzert damit sie Groß und Klein mal Live erleben kann.

Unsere Kinder wurden wieder zum Tennisschnuppern vom TC Oberammergau eingeladen. Mit voller Begeisterung und Ehrgeiz ließen sich die Kinder von der Werdenfelser Tennisschule Alberino leiten.

Auch waren wir wiedermal am Sportplatz für all unsere Kinder ein tolles Erlebnis. Zwischen Weitspringen und nicht alltäglichen Spielen mit dem Fallschirm donnerten sie mit nicht-geahnter Kraft Bälle in das Tor.

Beim Vorschulausflug zur Feuerwehr kamen die Großen Kleinen kaum aus dem Staunen.
Und es Sind noch viele tolle Sachen geplant.

Bewegungskindergarten Kunterbunt

Bericht: Bettina Biermann

BESUCH VON MAGDALENA NEUNER IM KINDERGARTEN KUNTERBUNT

In den letzten Wochen haben die Kinder des Kindergartens Kunterbunt viel zum Thema „Ernährung" gelernt und gemeinsam mit den Erzieherinnen erarbeitet. Denn eine gesunde Ernährung trägt neben Bewegung, was ja in dem zertifizierten Bewegungskindergarten ganz oben steht, natürlich ebenfalls zu einer gesunden Entwicklung der Kinder bei.

Und so zögerte Leiterin Heidi Herzog nicht lange, als sie von der Kampagne von Milupa und der ehemaligen Spitzen-Biathletin „Erleben Sie die ersten 1000 Tage mit Magdalena Neuner „ hörte und lud die sympathische Wallgauerin kurzerhand zu einem bewegten, gesunden Vormittag nach Oberammergau ein.

Gemeinsam mit den Kinder und deren Familien wurden leckere Rezepte zubereitet und es gab zahlreiche Informationen und Tipps von Magdalena Neuner, die ja selbst Mutter von zwei Kleinkindern ist. Selbstverständlich wurde dann auch ordentlich geschlemmt, Kinder und Erwachsene waren vollauf begeistert!

Kirche

Freie evangelische Gemeinde im Ammertal

FeG im Ammertal
Kirche im Oberland

Gottesdienste
Zu unseren monatlichen „Gottesdiensten für Ausgeschlafene" sonntagnachmittags im Ammergauer Haus, Eugen-Papst-Straße 9a, laden wir ganz herzlich ein.

Termine:
17. Juni, 17.00 Uhr
23. September, 17.00 Uhr

Bereits ab 16.15 Uhr ist jeder zum Stehcafé eingeladen. Wir freuen uns, wenn wir Sie in einem unserer Gottesdienste begrüßen können.

Am **Sonntag, den 15. Juli** um 16.00 Uhr laden wir ganz herzlich zum Sommerfest ein. An diesem Nachmittag werden wir auf dem Grundstück von Familie Schredinger, Leupoldstr. 13 in Oberammergau einen Gottesdienst feiern und miteinander grillen.
Eine Anmeldung ist erbeten. Tel: (08822) 9496668.
Herzliche Einladung!

Bibelgesprächskreis
Wöchentlich, freitags von 18:30 bis 19:30 Uhr, findet ein Bibelgesprächskreis bei Fam. Schredinger, Leupoldstr. 13 statt.

Weitere Informationen unter
www.kirche-im-oberland.de
oder Pastor Peter Neuhaus: (08822) 94 50 108.

Teenkreis
Alle 14 Tage sonntags findet von 16.30 bis 18.00 Uhr ein Teenkreis für Teenager zwischen 12 und 17 Jahren statt.

Termine:
10. Juni / 24. Juni / 08. Juli / 22. Juli

Weitere Infos, auch bzgl. des Veranstaltungsortes, bei Pastor Sebastian Straßburger: (0157) 37 75 34 02.

Herzliche Grüße
Pastor Peter Neuhaus

Evangelische Kirche – Termine

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Oberammergau

Sonntag, 03.06., 18.00 Uhr:
Gottesdienst Katholische Kirche Wildsteig – der Oberammergauer Gospelchor singt

Sonntag, 10.06., 10.00 Uhr: Kindergottesdienst

Mittwoch, 13.06., 15.00 Uhr: Fröhliches Miteinander

Mittwoch, 13.06., 20.00 Uhr:
Ökumenischer Bibelgesprächskreis

Mittwoch, 20.06., 19.30 Uhr: Ökumenisches Taufgedächtnis - Berufungsbrunnen Wildsteig

Sonntag, 24.06., 10.00 Uhr:
Gottesdienst und Konfirmationsgedächtnis

Sonntag, 08.07., 10.00 Uhr:
Sommer-Tauf-Fest und Kindergottesdienst

Mittwoch, 11.07., 14.30 Uhr: Fröhliches Miteinander – Besuch der Benediktiner-Ausstellung Ettal

Sonntag, 22.07., 18.00 Uhr:
Gottesdienst Katholische Kirche Bad Bayersoien

Montag, 23.07., 19.00 Uhr: Konzert des Oberammergauer Gospelchors – St. Peter und Paul

Mittwoch, 25.07., 19.00 Uhr: Geistliche Abendmusik für Orgel – Ricarda Brose, Grainau

Samstag, 28.07., 14.00 Uhr:
90 Jahre Kirchweihe Kreuzkirche
Gottesdienst zur neuen Weihe nach der Kirchengebäudeertüchtigung
Regionalbischöfin Susanne Breit-Keßler

Sonntag, 29.07., 18.00 Uhr:
Gottesdienst Katholische Kirche Schönberg

montags, 19.00 Uhr:
Unterricht für Trompete 19.30 Posaunenchor – Leitung und Unterricht: Dagmar Conrady

dienstags, 20.00 Uhr:
Gospelchor – Leitung: Petra Hoffmann

Änderungen vorbehalten!

Kontaktdaten:
Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Oberammergau
zwischen Linderhof und mit der Wildsteig
Theaterstrasse 10
82487 Oberammergau

Öffnungszeiten Kreuzkirche:
9.00 – 17.00 Uhr

Öffnungszeiten Pfarrbüro:
Mittwoch: 8.30 – 12.00 Uhr und 14.30 -17.00 Uhr

Tel. 08822/93030
pfarramt.oberammergau@elkb.de
www.oberammergau-evangelisch.de

Katholische Kirche – Termine

Mittwoch, 6.6., 13 Uhr: Seniorenausflug

Samstag, 9.6., 8.00 – 16 Uhr: „Gipfeltreffen"... mit Moses vor dem Pharao - Spiritueller Bergtag auf die Scheinbergspitze – Treffpunkt: Ettal - Parkplatz an der Ettaler Mühle (weitere Informationen im Pfarrbüro)

Sonntag, 10.6., 15 Uhr i. d. Pfarrkirche: Andacht für Menschen, die trauern; anschl. Trauercafé

Mittwoch, 13.6., 20 Uhr i. evang. Gemeindehaus: Ökumenisches Bibelgespräch, Thema: Alles ist Wonne an dir, Hld 4,1-7; 5,9-16, Leitung: Pfarrer Peter Sachi

Sonntag, 17.6., 20 Uhr:
Konzert 40 Jahre Motettenchor Oberammergau

Mittwoch, 20.6., 19.30 Uhr i. Pfarrsaal:
Besinnliche Bilderreise an Orte Jesu: See Genezareth, Leitung: Dr. Angelika Winterer

Mittwoch, 27.6. , 17.30 Uhr ab Passionstheater:
Bittgang zur Kappl-Kirche; dort Eucharistiefeier

Sonntag, 1.7., 10 Uhr: Patrozinium – Festgottesdienst (Feier der Kirchenpatrone Petrus und Paulus);
anschl. Pfarrfest am Pfarrheim bis 17 Uhr

Montag, 2.7., 8.00 – 17 Uhr:
„Gipfeltreffen" mit den auf Befreiung hoffenden Israeliten - Spiritueller Bergtag auf den Hohen Ziegspitz
Treffpunkt: Garmisch-Partenkirchen - Parkplatz Tierheim, Schmalenau 2
(weitere Informationen im Pfarrbüro)

Mittwoch, 4.7., 14.30 Uhr im kath. Pfarrsaal:
Seniorennachmittag

Freitag, 6.7., 20 Uhr i .d. St.-Gregor-Kapelle:
Taizégebet

Samstag, 7.7., 18 Uhr:
Wanderung zur Kappl-Kirche mit Familiengottesdienst

Samstag, 14.7., 16 Uhr:
Kindergottesdienst im Freien

Mittwoch, 18.7., 19.30 Uhr im Pfarrheim (Frauenbundzimmer): Treffen Literaturkreis, Lektüre bis dahin: Amos Oz, Judas

Donnerstag, 19.7., 19 Uhr: Eucharistiefeier für die Verstorbenen der Monate April/ Mai/ Juni

Montag, 23.7., 20 Uhr:
Sommerkonzert der Chöre Feuer und Flamme aus Ga.-Pa. und Gospelchor O/gau

Sonntag, 29.7., 11 Uhr:
Bergmesse der Kolpingfamilie auf dem Aufacker

Änderungen vorbehalten!

Unser aktuelles Pfarrblatt, das alle zwei Wochen erscheint, liegt in der Kirche auf.

Kontaktdaten:
Pfarrei St. Peter und Paul Oberammergau
Telefon: 08822-9229 -
oberammergau-katholisch@web.de
www.pfarrverband-oberammergau.de

Anzeigen

Formblatt zur Schaltung einer kostenlosen privaten Kleinanzeige im Gemeindeblatt

Text

Überschrift (1. Zeile fett 14 Punkt = ca. 28 Zeichen) kann auch mittig gesetzt werden mittig ☐

Text (bis zu 5 Zeilen normal 11 Punkt = ca. 38 Zeichen)

Bitte ausfüllen: Satzzeichen, Leerzeichen und Trennstriche gelten je als 1 Zeichen.

Haftung: Für den Inhalt der Inserate ist der jeweilige Auftraggeber verantwortlich. Dieser trägt auch die alleinige Haftung bei etwaigen in der Anzeige enthaltenen oder durch diese indizierten Rechts- oder Urheberrechtsverletzung. Die Gemeinde Oberammergau und deren Mitarbeiter sind von jeglicher Haftung ausgeschlossen.

Das Rathaus informiert:

Bericht: Thomas Huppmann

Stellenausschreibung für den Kindergarten Regenbogen

Der Kindergarten Regenbogen wird um eine Regelgruppe vergrößert. Bei dem Anbau, für den derzeit die baulichen Ausschreibungen laufen, entsteht ein neuer Gruppenraum, eine Mensa und eine neue Küche. Durch die Erweiterung besteht auch dann wieder die Möglichkeit, dass auswärtige Kinder mit aufgenommen werden können.

Für die neue Gruppe sucht die Gemeinde Oberammergau ab dem 01.01.2019

eine/n staatlich anerkannte/n Erzieher/in (Teil- oder Vollzeit)

und

eine/n staatlich anerkannte/n Kinderpfleger/in (Teil- oder Vollzeit)

Auf das Arbeitsverhältnis finden die Regelungen des TVöD Anwendung.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bis spätestens 15.06.2018 an die Gemeinde Oberammergau, Ludwig-Thoma-Str. 10, 82487 Oberammergau.

Bitte beachten Sie, dass die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden, übersenden Sie uns daher keine Originale. Gerne akzeptieren wir Ihre Bewerbung auch per E-Mail (hauptamt@gemeinde-oberammergau.de).

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Frau Alberino unter 08822/1054 oder Herr Huppmann unter Telefon 08822/32228 zur Verfügung.

GEMEINDEBLATT – PLATTFORM FÜR IHR UNTERNEHMEN

Liebe Selbständige und Gewerbetreibende
aus Oberammergau,

das Gemeindeblatt „Nachrichten aus dem Dorf" wird alle zwei Monate an jeden Haushalt in der Gemeinde Oberammergau auf dem Postwege verteilt.

Das Gemeindeblatt ist somit ein optimaler Kommunikationsweg für Ihr Unternehmen. Für Ihr Unternehmen entsteht so eine neue Plattform, alle Bürgerinnen und Bürger in der Gemeinde Oberammergau direkt anzusprechen.

Auf dieser Seite erhalten Sie einen Preisspiegel und ein Buchungsformular.

Folgende Voraussetzungen sollen erfüllt werden:

- Buchung über das anhängende Buchungsformular für die **nächste Ausgabe** bis zum **12.07.2018** (Erscheinungstermin ca. 30.07.2018)
- Sie reichen ein fertig gestaltetes und druckfähiges Inserat in Farbe oder s/w per E-Mail an: nachrichten@gemeinde-oberammergau.de ein.
- Format „pdf" (Schriften in Pfade umgewandelt) oder in Format „jpg" (in CMYK–Vierfarbmodus)
- Buchbar ist maximal ein Inserat für die nächste Ausgabe
- Für Ihr Inserat erhalten Sie eine entsprechende Rechnung

Wir freuen uns über Ihr Inserat in den „Oberammergauer Nachrichten aus dem Dorf".

Auftraggeber, Firma

Name _____

Vertreter _____

Straße/Nr. _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

eMail _____

Ausgabe: _____/_____ (z.B. 1/2015)

Größe und Preise:

- ☐ 1/1 Seite (185 x 245 mm) 300 €
- ☐ 1/2 Seite quer (185 x 125 mm) 180 €
- ☐ 1/2 Seite hoch (90 x 255 mm) 180 €
- ☐ 1/3 Seite quer (185 x 82 mm) 120 €
- ☐ 1/4 Seite quer (185 x 60 mm) 90 €
- ☐ 1/4 Seite hoch (90 x 125 mm) 90 €
- ☐ 1/8 Seite quer (90 x 60 mm) 45 €

Die Datenanlieferung erfolgt als fertig gestaltete Anzeigenvorlage im Dateiformat:

- ☐ doc (alle Schriften mitliefern)
- ☐ jpg (cmyk 4-Farb-Modus)
- ☐ cdr (alle Schriften mitliefern)
- ☐ per Email
- ☐ tif (cmyk 4-Farb-Modus)
- ☐ eps (alle Schriften in Pfade)
- ☐ pdf (alle Schriften in Pfade)
- ☐ liegt bereits vor

Abgabetermin der Vorlagendatei ist immer der jeweilige Redaktionsschluss.
Anzeigenvorlagen schicken Sie bitte an:
nachrichten@gemeinde-oberammergau.de

Veranstaltungskalender

Datum	Zeit	Eventname	Veranstaltungsort
15.06.18	19.00 Uhr	**Jahreshauptversammlung** des TSV Oberammergau 1861 e.V.	Vereinsheim am Turnerweg 10 Oberammergau
17.06.18	13.00 Uhr	**Generationenfest** des TSV Oberammergau 1861 e.V.	Sportgelände am Turnerweg 10 Oberammergau
01.07.18	10.00 Uhr	**König-Ludwig Kids Race**	Sportzentrum Oberammergau
01.07.18	16.00 Uhr	**Gemeindliche Sportlerehrung** durch den 1. Bürgermeister Arno Nunn	Sportzentrum Oberammergau
06.07.18	20.00 Uhr	**Wilhelm Tell**	Passionstheater Oberammergau
07.07.18	20.30 Uhr	**Wilhelm Tell**	Passionstheater Oberammergau
12.07.18	19.30 Uhr	**Der Brandner Kaspar** **und das ewig' Leben**	Passionstheater Oberammergau
13.07.18	19.30 Uhr	**Der Brandner Kaspar** **und das ewig' Leben**	Passionstheater Oberammergau
20.07.18	20.00 Uhr	**Wilhelm Tell**	Passionstheater Oberammergau
21.07.18	20.00 Uhr	**Wilhelm Tell**	Passionstheater Oberammergau
27.07.18	14.00 Uhr	**Heimatsound Festival**	Passionstheater Oberammergau
28.07.18	14.00 Uhr	**Heimatsound Festival**	Passionstheater Oberammergau
28.07.18	14.00 Uhr	**90 Jahre Kirchweihe Kreuzkirche** Gottesdienst zur neuen Weihe nach der Kirchengebäudeertüchtigung mit der Regionalbischöfin Susanne Breit-Keßler	Evangelische Kirche Oberammergau